

<https://geofon.gfz-potsdam.de/eqinfo/>

Erdbeben weltweit vom 23.06.2023 – 29.06.2023 54 x in 10 km Tiefe:

Türkei 3x; Iran 2x; Tonga-Inseln (östl. Australien) 5x; Griechisch-albanische Grenze: 1x und 1x 5km Tiefe; Grenzgebiet Schweiz-Deutschland 1x 8 km (östl. von Basel); Nordwestl. Balkan 1x östl. von Split, 1x südl. von Zagreb; Polen 1x zw. Breslau und Dresden; Mittelatlantischer Rücken (zw. Südamerika und Afrika) 9x;

<https://sciencefiles.org/2023/06/26/trockenheit-wegen-klimawandel-daten-des-umweltbundesamts-widerlegen-die-panikerzaehlung/>

26.6.2023

Trockenheit wegen Klimawandel? Daten des Umweltbundesamts widerlegen die Panikerzählung

Die neueste Erzählung, die direkt aus dem Handbuch zur Verbreitung von Panik vor Klimawandel stammt, lautet: Wegen Klimawandel gibt es in Deutschland weniger Regen, folglich Trockenheit, folglich Dürre, folglich Hungersnot und wer das überlebt, der verdurstet.

Hier ein paar Beispiele: .....

Trockenheit in der beschriebenen Form, stellt sich als Ergebnis von verminderter Regenmenge, die wiederum eine Folge von Klimawandel, den Menschen zu verantworten haben, sein soll.

So will es die offizielle Erzählung.

Indes, die Daten des Umweltbundesamts, Daten zur mittleren Niederschlagsmenge der Jahre 1881 bis 2022 falsifizieren diese Erzählung als Märchen: Denn die mittlere Niederschlagsmenge für Deutschland ist in all den Jahren nicht etwa gesunken, sie ist gestiegen. Es fällt mehr Wasser vom Himmel, nicht weniger, pro Jahr seit 1881 0,4mm mehr im linearen Trend. ....

Wer an einer Erklärung zunehmenden Wassermangels oder im Sommer verbreiteterer Trockenheit über die Jahre interessiert ist, und nicht daran, diesen Umstand für den eigenen ideologischen Wahn auszuschlachten, muss somit woanders suchen, bei Veränderungen der letzten Jahrzehnte, die die Wassermenge beeinflussen.

Da die Wassermenge auf der Angebotsseite gewachsen ist, muss die Erklärung auf der Seite der Nachfrage liegen,

Eine erhöhte Nachfrage durch eine wachsende Bevölkerung ist die erste Ursache, die sich aufdrängt,

Variablen, die das Management der Angebotseite betreffen, folgen, etwa Flächenversiegelung aufgrund wachsender Städte und Siedlungsgebieten, aufgrund von großen Flächen, die durch Fundamente aus mehreren tausend Tonnen Stahl und Beton für schnellen Abfluss von Regenwasser sorgen, Fundamente, wie sie für Windräder notwendig sind. Alles, was den Abfluss von Regenwasser beschleunigt, verhindert, dass Regenwasser versickern kann, ist Ursache von nachfolgender Trockenheit.

Und natürlich können Prozesse, die zu einer schnelleren Austrocknung von Böden führen, Ursache davon sein, dass trotz mehr Regenwasser mehr Trockenheit entsteht, darunter veränderte Winde als Ergebnis großer Windparks, für die bereits gezeigt wurde, [dass sie im Zusammenhang mit größerer Trockenheit stehen](#).

Der vermeintliche Klimawandel ist es nicht. ....